

Inhalt

Vorwort	7
Abkürzungsverzeichnis	9
Die Musik in Gottesdienst und Orgelkonzert	11
1. Gottesdienstordnungen	11
2. Kirchenlieder, Gesangbücher und Gesang	29
3. Orgelchoräle als Präludien	35
4. Orgelchoräle als Interludien – Orgelchoral und Interludium	43
5. Die Pflichten des Organisten	51
6. Prüfungen für Organistenämter	61
7. Orgelkonzerte	66
Kompositionstechnik	76
8. Die Kunst der Komposition oder der Improvisation von Orgelchorälen ..	76
9. Affektenlehre, Rhetorik und „Symbolik“	89
10. Figurenlehre als Hintergrund der Komposition	109
11. Italienische Einflüsse	120
12. Französische Einflüsse	130
13. Die Präludien von Niedt und Mattheson	138
14. Einflüsse auf Präludien und Fugen: weitere Anmerkungen	145
15. Bicinien	155
Die Orgel	161
16. Die „Bachorgel“	161
17. J. S. Bachs Orgelgutachten	191
18. Registrierung	207
19. Organo pleno	217
20. Zwei Manuale	226
21. Fragestellungen zur Temperatur	244
22. Fragestellungen zum Cembalo	254
Die Werke in der Aufführungspraxis	261
23. Einige Einzelheiten zur Aufführungspraxis: Artikulation und Legato ..	261
24. Fingersatz	282
25. Verzierungen	298
26. Einige Einzelheiten zur Aufführungspraxis: Finales, Fermaten und Wiederholungen	312
27. Pedale und Pedalspiel	318
28. Notation in drei Systemen	331
Karten: Norddeutschland, Thüringen und Sachsen zur Zeit J. S. Bachs	336
Bibliographie	337
Personenregister	347
Werkregister nach BWV-Nummern	358
Werkverzeichnis nach Titeln für die Bände I–III	362